

Affoldern, Edertal, Neu-Berich

Klara Löwenstern¹

geb. 20.3.1904 in Affoldern²

gest. 1.10.1940 in der Tötungsanstalt Brandenburg

Eltern:

Elias Emil Löwenstern (1871-1942 Treblinka) und
Goldine, geb. Goldschmidt (1873-1942 Treblinka)

Geschwister:

Julius (1900-?)

Max (1901-?)

Rosa (1902-?)

Knabe, Totgeburt 5.7.1905³

Frieda (1907-?)

Aenne Selma (1909-?)

Die Eltern lebten von 1933 bis 1941 in Korbach.

Klara Löwenstern war aufgrund einer geistigen Behinderung in einer Einrichtung in Neu-Berich.

Am 1.10.1940 wurde sie im Rahmen des Euthanasieprogramms in der Tötungsanstalt Brandenburg zusammen mit weiteren Patienten aus Neu-Berich vergast.

¹ Wilke, S. 176

² Geburts-, Deportations- und Todesdaten: Gedenkbuch. Opfer der Verfolgung der Juden unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in Deutschland 1933-1945, 2., wesentlich erweiterte Auflage; bearbeitet und herausgegeben vom Bundesarchiv Koblenz 2006

³ Forschungsergebnis von Ernst-Friedrich Gallenkamp, zugestellt in einer E-Mail vom 15.2.2006